

# DER GROSSE BÄR WIRD RUTSCHFEST

## OBERFLÄCHENBESCHICHTUNG FÜR LAUBENGÄNGE AUS SICHTBETON

**Das Schulhaus Wallrüti machte aufgrund seiner innovativen Bauweise von sich reden: Bei dem Neubau in Winterthur wurde auf ein Treppenhaus verzichtet. Alle Räume sind über Laubengänge zugänglich, die im Freien liegen. Doch die Zugangswege bargen ein hohes Risiko, wurden sie doch bei Nässe und Feuchtigkeit gefährlich rutschig. Mit einer Beschichtung wurde Abhilfe geschaffen.**

Das Schulhaus Wallrüti in Winterthur ist eines der grössten im Kanton Zürich und besitzt ein besonderes Raumkonzept: Die Räume sind über einen umlaufenden Balkon erschlossen. Der Entwurf des Zürcher Architekturbüros Schneider Studer Primas gilt als der mutigste unter den innovativen Schulhausideen.

Der Bau unter dem Projekttitel «Grosser Bär» bekam den Arc Award.

Die wolkenförmig umlaufenden Laubengänge umspielen den kompakten Kubus und bieten draussen viel Bewegungsraum. Die offene Struktur ist Geschenk und Herausforderung, denn genau hier zeigte sich ein enormes Risiko: Bei Feuchtigkeit und Nässe wurde der Beton rutschig. Es kam immer wieder vor, dass Menschen stürzten. Die Stadt Winterthur als Bauherrschaft und Träger der Schule machte sich auf die Suche nach einer Lösung. Was tun, um sowohl den Baucharakter zu erhalten als auch die Wege rutschsicher zu gestalten?

**Der Ort des Lernens – mitunter eine Rutschbahn**

Die Schweizer GriP Safety Coatings AG wurde ins Boot geholt. Von hier stammt die körnige Zwei-Komponenten-Beschichtung SWISSGrip. Das Material ist umweltfreundlich, lösemittelfrei und UV-beständig. «Vor allem die transparente Optik war ein entscheidender Aspekt. Die Beschichtung sollte den Sichtbeton nicht verändern. Auch nach der Applikation sieht man keinen Unterschied», erklärt Dieter Stelker, technischer Leiter des Herstellers. Insgesamt 2500 Quadratmetern Betonfläche wurden von drei Fachleuten per Spritzverfahren beschichtet. Im Vorfeld wurde die Fläche gereinigt und ein Haftgrund appliziert. Eingesetzt wurde die wetterfeste Antirutschbeschichtung GSAS mit der TÜV-zertifizierten Rutschsicherheitsklas-

se R12. SWISSGrip entspricht der DIN EN 16165 und ist sowohl für Aussen- als auch Innenbereiche nutzbar. In Wallrüti wurde die Variante P4 mit gröberer Körnung gewählt – gerade für Flächen geeignet, die viel mit Schuhen begangen werden.

**Sichtbeton unbeeinträchtigt**

Nach einem Tag Trocknungszeit waren die Gänge wieder begehbar. Das Facility Management kann die beschichtete Oberfläche mit Trockenkehrmaschine und Desinfektionsmitteln reinigen. Im Winter wird Streusalz aus Carbonat verwendet, auch das kann SWISSGrip nichts anhaben.

Die Rückmeldung von Lehrerschaft und Schulleitung ist durchweg positiv, denn der Effekt ist deutlich merkbar. Dass SWISSGrip eine gute Alternative zu einer Gesamtanierung ist, gerade wenn nachträglich etwas in Sachen Rutschsicherheit zu tun ist, zeigt das Beispiel. Stelker unterstreicht: «Gerade öffentliche Träger können es nicht riskieren, dass ein Unfall passiert. Das Material ist daher eine pragmatische Lösung im Bestand.»

[www.grip-antirutsch.com](http://www.grip-antirutsch.com)



# Zürisee Spiegel

Das Gewerbe- und Freizeitmagazin

Ausgabe Frühling 2026